



Der Struwelpeter

Quartett

Bestell-Nr. 50322

F. X. Schmid · Vereinigte Münchener
Spielkarten-Fabriken



Quartett-Spielregel

Die Teilnehmerzahl ist beliebig. Mindestzahl 3. Man mischt die Karten und verteilt blattweise in Richtung des Uhrzeigers. Spielbeginn: der links vom Kartengeber sitzende Spieler fragt einen Mitspieler nach einer Karte, die er zur Bildung eines Quartetts sucht. Der Gefragte gibt die Karte an den Fragenden ab, falls er sie hat. Dieser letztere darf so lange andere Mitspieler nach ihm fehlenden Karten fragen, bis einer die verlangte Karte nicht hat. Dieser setzt nun das Spiel fort und fragt einen anderen Spieler nach einer von ihm benötigten Karte und so fort. Mitspieler, die irrtümlicherweise eine gefragte Karte besitzen und nicht abgeben, zahlen eine Buße an den Frager. Abschließend erhält jeder Mitspieler so viel Gewinnanteile, als er Quartette ablegte. Wichtig ist, daß man sich merkt und überlegt, wer wohl die ihm fehlenden Karten in den Händen hält, damit man beim Abfordern Glück hat.

F. X. Schmid

Vereinigte Münchener Spielkarten-Fabriken
GmbH & CO KG., München

